

Sturmwarnung: Orkanböen und Regen bedrohen sieben Bundesländer!

Sturmwarnung in Österreich: Heute, 17.04.2025, starkes Unwetter mit Windböen in sieben Bundesländern. Sicherheitshinweise und Wetterprognose.



Nachrichten AG

Österreich - Heute am 17. April 2025 hat die Unwetterzentrale Österreich in sieben Bundesländern die orangene Warnstufe wegen starker Windböen ausgerufen. Betroffen sind die Bundesländer Tirol, Salzburg, Wien, Burgenland, Steiermark, Oberösterreich und Niederösterreich. Während in Kärnten eine gelbe Vorwarnung vorliegt, wird für die anderen Bundesländer bedeutende Vorsicht geraten.

Die orangene Warnstufe signalisiert kräftige Windverhältnisse, die in exponierten Höhenlagen stürmisch werden können. Besonders gefährlich wird die Situation im Straßenverkehr und in der Nähe von Waldgebieten, wo umstürzende Bäume eine ernste Bedrohung darstellen können. Ein Tiefdruckgebiet

verlagert sich am Gründonnerstag vom westlichen Mittelmeerraum in nordöstliche Richtung nach Italien, was in den westlichen und südlichen Regionen Österreichs zu Niederschlägen führen wird.

Wetterverhältnisse und Temperaturen

Im östlichen Österreich, von Oberösterreich bis ins Burgenland, können die Menschen zeitweise Sonnenschein erleben, auch wenn die Atmosphäre durch Saharastaub leicht eingetrübt ist. Gleichzeitig dominieren in Vorarlberg, Tirol, Kärnten und Teilen der Steiermark Wolkenfelder, und gegen Tagesende setzt dort Regen ein. Ab dem späteren Nachmittag erhöht sich zudem die Gewittergefahr entlang der westlichen Nordalpen sowie im Südosten.

Der Wind weht vorwiegend aus Südost und kann regional beträchtliche Stärke entwickeln. Besonders in den westlichen Gebieten wird sich der Föhn jedoch merklich abschwächen. Die Temperaturen in den betroffenen Regionen schwanken zwischen 12 und 25 Grad Celsius. Am Karfreitag ist unbeständiges Wetter mit anhaltenden Regenfällen zu erwarten – diese ziehen von Vorarlberg über Oberösterreich bis nach Oberkärnten.

Auswirkungen während der Feiertage

In Höhenlagen ab etwa 1200 bis 1500 Metern kann der Niederschlag zeitweise auch in Schneefall übergehen. In der östlichen Landeshälfte wird das Wetter ebenfalls wechselhaft sein, wobei auch hier einige Sonnenphasen zu erwarten sind. Während der Feiertage bleibt das Wetter unbeständig mit regionalen Unterschieden in Sonnenschein, Regenfällen oder Schnee.

Für weiterführende Informationen und aktuelle Updates zu den Unwetterwarnungen in Österreich können die Bürgerinnen und Bürger die Webseite der Unwetterzentrale Österreich besuchen: **uwz.at**.

Für ausführliche Details zu den spezifischen Wetterbedingungen und den Auswirkungen auf die betroffenen Regionen hat **Kosmo** berichtet.

Details	
Vorfall	Warnung
Ort	Österreich
Quellen	• www.kosmo.at • uwz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at